

25.02.2022 – 17:18 Uhr

Helvetas hilft den Menschen, die vor dem Ukraine-Krieg flüchten

Zürich (ots) -

Helvetas, die Schweizer Organisation für Entwicklungszusammenarbeit und Humanitäre Hilfe, bereitet zusammen mit Partnerorganisationen die Nothilfe für Kinder, Frauen und Männer vor, die unter dem Ukraine-Krieg leiden und auf der Flucht sind.

Der Krieg in der Ukraine ist für die Menschen im Land eine Katastrophe. Nach Schätzungen der UNO befinden sich bereits über 100'000 Menschen auf der Flucht. Sie suchen Schutz in bisher unbehelligt gebliebenen Gebieten. Die Europäischen Nachbarländer der Ukraine bereiten sich auf die Ankunft der Schutzbedürftigen vor.

Helvetas, die Schweizer Organisation für Entwicklungszusammenarbeit und Humanitäre Hilfe, unterstützt die Nothilfe ihrer lokalen und europäischen Partnerorganisationen, die in der Ukraine und in den umliegenden Ländern aktiv sind. Die NGO appelliert an die Solidarität der Schweizerinnen und Schweizer mit den Notleidenden in der Ukraine und sammelt Spenden für Opfer des Krieges. Christian Gemperli, Leiter Humanitäre Hilfe Helvetas: "Wir koordinieren die Hilfe mit unserem Netzwerk Alliance2015, von denen People in Need (Tschechien) und Acted (Frankreich) vor Ort sind. Sie haben ihre Mitarbeitenden vorerst aus dem bedrohten Kiew in den Westen des Landes verlegt und planen von dort die humanitären Hilfsaktionen. Gleichzeitig prüft Helvetas, wie ihre eigenen Teams in den Nachbarländern ankommende Geflüchtete unterstützen können. Zum Beispiel in Moldawien, an dessen Grenze zur Ukraine die Autoschlange bereits 60 Kilometer lang ist. "

Humanitäre Katastrophe

Hauptleidtragende ist auch in diesem Krieg die Zivilbevölkerung. Obwohl die Lage derzeit unübersichtlich ist, zeichnet sich eine humanitäre Katastrophe ab. Die Versorgung mit Nahrungsmitteln und anderen lebensnotwendigen Gütern könnte zum Problem werden. Geflüchtete in der Ukraine selber oder in den Nachbarländern brauchen außerdem Schutz vor der Kälte und sichere Unterkünfte.

Weitere Informationen:

[Spenden für die Ukraine](#) (Spendenkonto: PC 80-3130-4)

[Unsere Vision und unser Engagement](#)

Pressekontakt:

Christian Gemperli, Leiter Humanitäre Hilfe Helvetas, Tel. +41 78 717 74 50, christian.gemperli@helvetas.org

Matthias Herfeldt, Leiter Kommunikation und Mediensprecher Helvetas, Tel. +41 44 368 67 48, +41 76 338 59 38, matthias.herfeldt@helvetas.org

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000432/100885655> abgerufen werden.